

Kur und Wellness in der Slowakei

Piestany ist eine kleine Stadt im nördlichen Donauhügelland in der Slowakei. Schon seit jeher ist der Kurort bekannt für seine heilsamen Schwefelquellen und zählt damit zu den führenden Rheuma-Heilbädern Europas. MEINE VITALITÄT stellt Ihnen die schönsten Heilbäder des kleinen Kurortes und ihre wohltuende Wirkung vor.

29.10.2014 - von MEINE VITALITÄT Redaktion

Heilung aus uralten Quellen

Am Fuße der **Kleinen Karpaten** liegt Piestany eingebettet in das breite Flusstal der **Waag**. Die heißen **Thermalquellen**, die dort in tausenden Metern Tiefe entspringen, besitzen eine Vielzahl heilsamer mineralischer Stoffe, insbesondere Schwefelwasserstoff. Über die Zeit hat sich zudem durch den Einfluss der **Schwefelquellen** wohltuender stahlblauer bis tiefschwarzer **Heilschlamm** gebildet, der besonders geschmeidig und wärmebeständig ist.

Behandlungsmethoden: Erholung und Rehabilitation

Schon seit langem schätzen Besucher die Wirkung der natürlichen **Heilmittel** in Piestany, die besonders Erkrankungen am **Bewegungsapparat** lindern und heilen. Bis heute kommen jährlich bis zu 40.000 Kurgäste aus der ganzen Welt in die kleine Stadt an der Waag. Es gibt zahlreiche Angebote für Wellness und Kur in Piestany, unter anderem auch Massagen, Bäder,

<http://www.meine-vitalitaet.de/article/view/id/751>

© 2019 MEINE VITALITÄT / Green Vital Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Eine Vervielfältigung ist nur mit Genehmigung durch die Green Vital Media GmbH gestattet

-

Saunen und Bewegungstherapien. Vor allem bei Rheuma, Skoliose, Osteoporose sowie Athrose und Gicht wirken die **heilkräftigen Naturstoffe** aus den Thermalquellen wohltuend und selbst bei schweren Erkrankungsfällen gesundheitsfördernd und entspannend.

Auch zur **Rehabilitation** wie nach Operationen oder Unfällen bieten die Kurhäuser in Piestany neben einer ausgezeichneten **medizinischen Versorgung** auch spezielle Therapien wie die Adeli-Methode an. Natürlich werden dabei stets alle Indikationen individuell auf die Bedürfnisse jedes Patienten und Kurgastes abgestimmt.

Kur und Kultur

Die **Geschichte** Piestanys geht Hand in Hand mit der Entwicklung des Kurbetriebes der Stadt. Viele **Bäder** wurden um die Jahrhundertwende im Jugendstil erbaut. So auch das Kurhotel Thermia Palace mit dem Balneotherapiegebäude Irma, das Kurhotel Pro Patria und das Hotel Excelsior. Ebenso berühmt und beeindruckend ist das **Napoleonbad**, das im neoklassizistischen Stil gebaut wurde. Zahlreiche **Parks** laden zu erholsamen Spaziergängen durch die romantischen Straßen und entlang des Flussufers ein. Zudem findet man entlang der Waag zahlreiche **Geschäfte**, **Lokale** und **Restaurants**, die während des Aufenthalts keine Wünsche offen lassen.

Gut zu wissen

Piestany ist sowohl mit der **Bahn** als auch mit dem **Auto** gut zu erreichen und befindet sich nur etwa eine Autostunde entfernt von der slowakischen Hauptstadt **Bratislava**. Viele Anbieter wie

<http://www.meine-vitalitaet.de/article/view/id/751>

© 2019 MEINE VITALITÄT / Green Vital Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Eine Vervielfältigung ist nur mit Genehmigung durch die Green Vital Media GmbH gestattet

-

ske-reisen.de bieten auch **Pauschalpreise** mit Vollpension, Behandlungen und Unterkunft in den Kurhäusern der Stadt an. Die Preise sind natürlich auch hier abhängig von der **Saison**, doch dank dem besonders milden **Klima** ist Piestany zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert.

Fazit: Das slowakische Städtchen an der Waag zählt zu recht zu den besten und schönsten Heilbädern Europas. Die natürlichen Kräfte aus den schwefelhaltigen Thermalquellen sind seit jeher bekannt für ihre außerordentlich heilkräftige Wirkung bei Erkrankungen des Bewegungsapparates und bieten zudem jedem Besucher eine erholsame Auszeit vom Alltag.

Weitere Informationen:

Mehr zum Thema Reisen lesen Sie hier.